

„Ich sehe etwas von der Welt und habe eine feste Anstellung“

Franziska entschied sich nach der Realschule für eine Ausbildung zur Hotelfachfrau. Heute arbeitet sie auf einem Kreuzfahrtschiff.

(1) „Ich lebe hier echt meinen Traum: Viel Kontakt mit verschiedensten Menschen, die meine Gastgeberqualitäten auf einem fahrenden Hotel schätzen. Auf dem Schiff habe ich alles, was ich zum Leben brauche – das Geld, das ich verdiene, kann ich für meine Liebhabereien und vor allem für später ansparen, wenn ich einmal ein Haus baue. Ich genieße es mit dem Schiff zu reisen, mal eine Nacht irgendwo im Hafen zu liegen und feiern zu gehen.



(2) Nach meiner Ausbildung zur Hotelfachfrau wollte ich gern reisen und trotzdem eine feste Arbeitsstelle haben. Auf schlecht bezahlte Praktika hatte ich keine Lust. Also bin ich auf eine Reismesse in Berlin gefahren. Dort waren auch viele Reedereien anwesend, bei denen ich mich persönlich vorgestellt habe. Nach zehn Minuten war alles erledigt. Ich hatte noch ein Telefoninterview, bei dem mir fachliche Fragen gestellt wurden und dann konnte ich zwei Wochen später anfangen. Bewerbungsunterlagen habe ich keine gebraucht.

(3) In fünf bis zehn Jahren wäre ich dann gern wieder an Land und auch in einer höheren Position. Restaurantleiterin zum Beispiel wäre toll. Das ist eine Führungsposition mit viel Verantwortung. Das kann ich mir gut vorstellen – später mal. Solang ich jung bin, will ich noch ein wenig herumkommen.“

naar: www.zeit.de, 05.11.2015